Ein Clown zu sein...

Clown wollte er sein, schon als Kind,
hatte es sich tief im Herzen gewünscht,
in einem Traum hatte er sich schon geseh'n,
mit roter Nase, einem lachenden Gesicht,
ein Clown sein, der immer fröhlich ist,
der niemals weint, das war sein Wunsch,
im hellen Lichterschein auf der Bühne steht,
Mann und Maus zum Lachen bringt,
die Kinder, die Menge vor Freude klatschen,
dachte ein Clown hat den ganzen Tag nur Spaß,
die große weite Welt in bunten Farben sieht.

Doch eines konnte er als Kind nicht sehen,
hinter der Maske trägt der Clown ein anderes Gesicht,
so der Vorhang fällt, die Schminke weggewischt,
dann kann man es sehen, das wahre Gesicht,
auch ein Clown hat manchmal Kummer, Sorgen,
nur zeigen, zeigen tut er seine Tränen nicht,
ohne seine Maske ist der Clown wie jederman,
der nicht nur immer und ständig lachen kann,
auf der Bühne jedoch, wird er niemals traurig sein,
er schminkt sich wieder ein lachendes Gesicht,
denn ihn weinen sehen, das wird man nicht.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)